

Bois de Cery - CH 1008 Prilly  
Tel. 021 643 73 53 - Fax: 021 643 73 54  
E-mail: [secretariat@fhv.ch](mailto:secretariat@fhv.ch)  
[www.fhv.ch](http://www.fhv.ch)



Fédération des hôpitaux vaudois

# Wie garantieren die Westschweizer Spitäler die Sicherheit ihrer Patienten bei der Einführung von SwissDRG ?

## Das Beispiel des Programms «Patientensicherheit» der FHV

Anthony Staines, PhD, Projektleiter



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ  
LES HÔPITAUX DE SUISSE  
GLI OSPEDALI SVIZZERI

H+ Fachseminar für Journalisten  
Dienstag, 2. November 2010, 10.00 – 14.00 Uhr,  
Inselspital, Bern

# Patientensicherheit: das Umfeld

- Vermehrte Sensibilisierung des Berufsstands (in den letzten zehn Jahren).
- Verbesserungsmaßnahmen: Effizienzbeweise zeichnen sich ab.
- Entwicklung der Erwartungen der Bevölkerung.
  
- FHV-Institutionen wollen Patientensicherheit zum Schwerpunktthema machen.

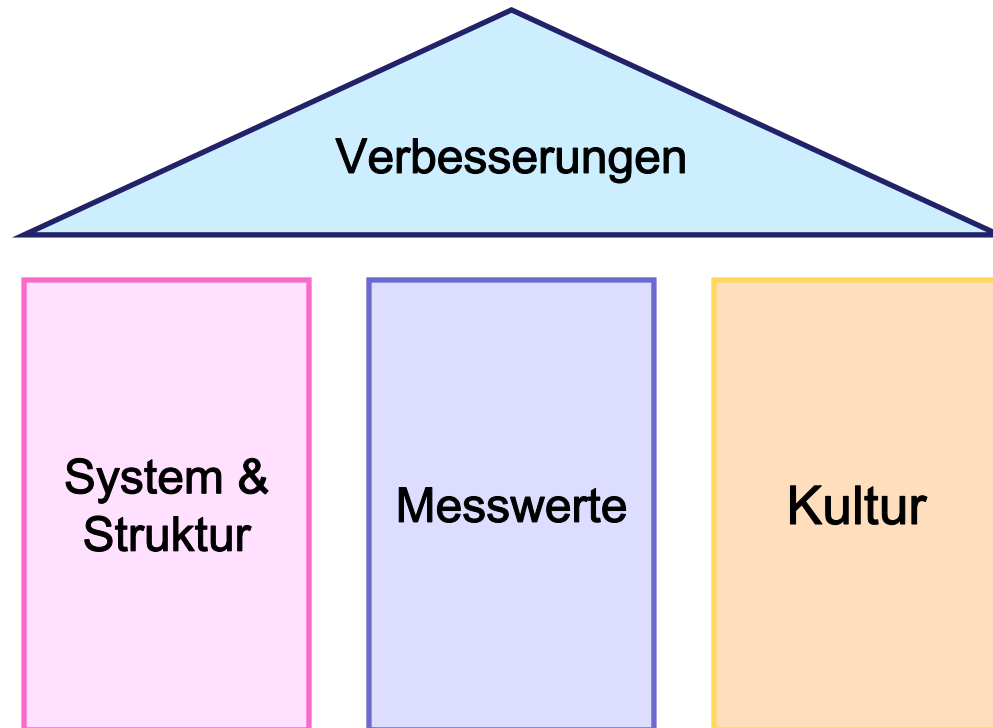


# Phase 1: Sensibilisierung - Strukturen

- Sensibilisierung bei den Organen der FHV und der Spitäler.
- Befragung «Klima Patientensicherheit». Resultate:
  - Stärken: Teamarbeit in der Einheit, organisatorisches Lernen.
  - Verbesserungswürdig: straffreies Reagieren auf Fehler, Meldung von Zwischenfällen.
- Umsetzung eines Programmes «Patientensicherheit» und einer Struktur (Pilotkommission, wissenschaftlicher Beirat, Koordinator in jedem Spital).
- Schulung der Koordinatoren «Patientensicherheit».



# Strategie des Programms «Patientensicherheit»



## Phase 2: Verbesserung

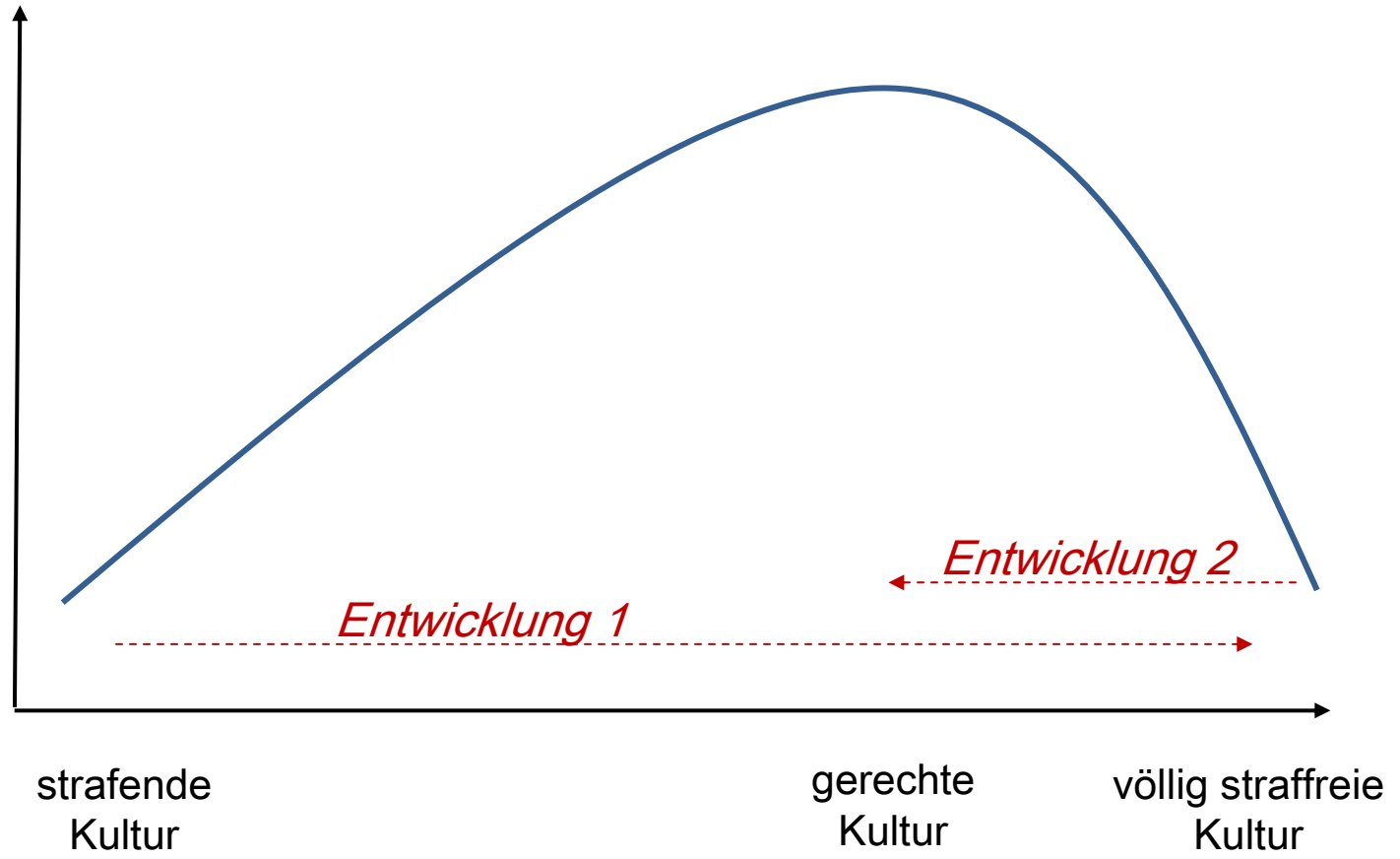
- Arbeitsgruppe «Verwaltungssystem für Zwischenfälle».
  - Ergebnis der Empfehlungen von Best Practices für Spitäler.
- Arbeitsgruppe «Kultur des Fehlerreportings».
  - Ergebnis der Empfehlungen für die Entwicklung einer straffreien Arbeitsumgebung auf Basis einer «gerechten» Kultur.
- Checkliste Operationssicherheit.
  - Besuch aller Operationssäle: Bestandesaufnahme.
  - Test der Checkliste Operationssicherheit in einem Operationssaal.
  - Umsetzung in Schulungen.
- Arbeitskollektiv «Prävention unerwünschter Ereignisse mit Medikamenten». Themen:
  - Identifikation der Patienten.
  - Medikamente mit hohen Risiken.
  - Medikamentenzubereitung in der Pflegeeinheit.



# Eine Organisationskultur zur Förderung der Sicherheit

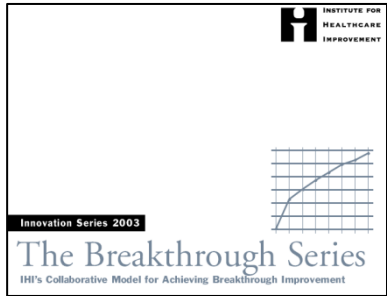
Geschichte der Entwicklung der Organisationskultur

Fähigkeit der Arbeitskultur zur Förderung von Sicherheit





# Methode: Breakthrough Collaborative (gemäß IHI-Definition).



PS : Projektsitzung  
 AP : Aktionsphase  
 PDCA : Plan – Do – Check - Act

